

# Stellenausschreibung: Datenkuration und Koordination im Bereich Digital Humanities

Die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Göttingen. Ihr wissenschaftliches Profil ist vor allem geprägt durch langfristig orientierte Grundlagenforschung in den Geistes- und Kulturwissenschaften. In 22 Langzeitprojekten, die im Akademienprogramm des Bundes und der Länder gefördert werden, sind ca. 200 Mitarbeiter/innen beschäftigt.

Die Akademie der Wissenschaften zu Göttingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die **Datenkuration und Koordination im Bereich Digital Humanities**

eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) (TV-L E13)

im Umfang von 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit,  
zunächst befristet auf zwei Jahre.

(Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.)

**Aufgaben:** Langzeitarchivierung und Sicherung der Verfügbarkeit von Forschungsdaten im Bereich der Digital Humanities; Koordination der Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern (u.a. SUB, GWDG); Mitwirkung bei der Planung und Umsetzung von Digital Humanities in den Langzeitprojekten der Akademie, Unterstützung bei der Repräsentation der Akademieprojekte in überregionalen Planungsgremien im Kontext der Digitalisierung.

**Voraussetzungen:** abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium; gewünscht sind Erfahrung in der digitalen Umsetzung von geistes- und kulturwissenschaftlichen Projekten und informatische Fachkenntnisse, insbesondere im Bereich der Programmierung und Datenbankstrukturen; mehrjährige Berufserfahrung im Projektmanagement; sehr hohe Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit sowie sehr gute organisatorische Fähigkeiten.

**Wir bieten:** vielseitige wissenschaftliche Arbeit in einem interdisziplinären Team; attraktive Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung in einem aktiven Digital-Humanities-Umfeld.

Die Akademie strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundlich und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung besonders berücksichtigt.

Ansprechpartnerinnen bei Fragen: Frau Prof. Dr. Zippelius und Frau Dr. Schade: [adw@gwdg.de](mailto:adw@gwdg.de)

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte in einer PDF-Datei mit max. 5 MB Datenvolumen per E-Mail bis zum 31.05.2019 an: [adw@gwdg.de](mailto:adw@gwdg.de).

Reise- und Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie unter: <https://adw-goe.de/ueber-uns/datenschutzerklaerung/>.